

Die Waldgänger....

Als ich in der Zeitung die Anzeige über die Veranstaltung im Wald gelesen habe, war klar da muss ich dabei sein und mich anmelden. Morgens 04:30Uhr in den Wald so eine Gelegenheit hat man nicht oft. Ich als Naturliebhaber wollte mir das auf keinen Fall entgehen lassen.

Die Teilnehmerzahl war auf 7 Leute begrenzt da hieß es schnell sein. Schupps ging eine E-Mail mit meinen Kontaktdaten an Herrn Koch von der Stadtbücherei Metzingen raus.

Dann war der Tag endlich gekommen der 14.Mai 2022.

Um 04:15Uhr fuhr ich auf den Parkplatz Auchttert Friedhof und parkte mein Auto.

Pünktlich zur vereinbarten Zeit um 04:30Uhr waren alle 6 Waldgänger versammelt und waren schon gespannt was uns wohl erwarten wird. Das Jäger Ehepaar Merz teilten uns noch einige Infos mit. Dann wurden wir auf die beiden Autos verteilt, und ab ging es in den Wald.

Ich setzte mich vorne in den grünen Land Rover von Jäger Merz der Motor lief und nun hieß es ab ins Abenteuer.

Wir wurden alle auf unsere Hochsitze verteilt und konnten hier nun jeder für sich ganz allein den Tagesanbruch mitten im Wald erleben.

Mein Hochsitz war ein offener Hochsitz das heißt er ist zu den Seiten offen.

Das Dach war noch in Planung- aber da wir ja bestes Wetter hatten war keine Gefahr von oben nass zu werden.

Übrigens die Hochsitze die komplett geschlossen sind meist mit Türe nennt man in der Jägersprach „Kanzel“

Ich stieg die Stufen zum Hochstand hinauf und machte es mir gemütlich. Gut getarnt komplett in grün schaute ich in den noch düsteren Wald hinein.

Unten plätscherte fröhlich ein kleines Bächlein vor sich hin und die Vögel begannen mit ihrem Morgendlichen Konzert und begrüßten den Tag.

Amsel, Drossel, Fink und Star alle Vögel sind schon da stieg es mir in den Kopf.

Immer die Kamera und das Fernglas im Anschlag, hielt ich Ausschau nach Reh, Fuchs, Hase, Wildschwein und anderen Waldbewohnern. Leider vergebens keiner Zeigte sich.

Dafür hatte ich ein wundervolles Vogelkonzert was von Minute zu Minute immer zahlreicher und lauter wurde. Mit dem Bächlein im Hintergrund war es wie Meditationsmusik die man zahlreich auf YouTube anhören kann.

An diesem Morgen brauchte ich kein YouTube, denn ich sah`s live mitten im Wald in unsere wundervollen Natur und konnte so meine eigene Meditationsmusik genießen nur für mich. Was will man mehr?

7Uhr ich hörte den grünen Land Rover auf dem Waldweg das war der Zeitpunkt meinen Hochsitz zu räumen. Ich stieg die Stufen herunter und stieg in den Land Rover mit all den Eindrücken die ich in mich aufgenommen habe.

Wir sammelten die restlichen Teilnehmer ein und fuhren Richtung Parkplatz. Auf dem Weg dorthin haben wir noch eine hochtrachtige Rehkuh gesehen. Da wird's wo bald kleine „Bambis“ geben.

Noch im Auto tauschten wir 3 Teilnehmer uns über das Erlebte aus und waren gespannt was die drei anderen Teilnehmer die mit Jägerin Merz unterwegs waren zu berichten hatten.

Als Überraschung gab es noch lecker Kaffee und Gebäck spendiert vom Jäger Ehepaar. Beim netten Kaffeekränzchen tauschten wir Teilnehmer uns über das erlebte aus. Manche haben Rehe gesehen, Nacktschnecken, zahlreiche Vögel und sogar eine „magische Unke“ ☺

So ging für alle ein wundervoller Morgen im Wald zu Ende.

Vielen Dank an das Jäger Ehepaar Merz für die Bereitstellung ihrer Hochsitze und ihres Waldreviers. Vielen Dank an Herrn Koch von der Stadtbücherei Metzingen für die wirklich außergewöhnlich ins Leben gerufene Aktion im Wald. Vielen Dank an alle Beteiligten für diesen wundervollen Tag im Wald.

Für mich persönlich war es Balsam für die Ohren und die Seele. Der Wald ist halt doch die Beste Medizin- man muss sich nur draufeinlassen mit dem Wald und der Natur in Einklang zukommen.

Katrin Oestreich

